

Kinderärzte wollen keine Atteste mehr ausstellen, Ferienverlängerung

Beitrag von „Humblebee“ vom 6. Juni 2023 14:23

[Zitat von chilipaprika](#)

kann man so oder so sehen.

Mit einem lädierten Knie ist man krank geschrieben, nicht bei der Schwangerschaft.

Auch wenn MrsPace "nur" zuhause war und sich in der Lage fühlte, online zu unterrichten, muss man sich dessen bewusst sein, dass dies auch den Druck auf jemanden erhöht, der zuhause mit gebrochenem Bein und starken Schmerzen sitzt, mit denen er/sie schwer arbeiten kann, und dann unterrichten muss. Ich verstehe total den Gedanken und das Bedürfnis, in der Regel aus der Verantwortung für die Lerngruppe heraus, vll auch aus Langeweile, aber man soll aufpassen, dass das Recht auf Krankschreibung nicht ausgehöhlt wird und man demnächst Kartons mit Dokumenten nach Hause gebracht bekommt, die man grippig einlaminieren soll.

Ok, da hast du recht, dass das evtl. Druck aufbauen könnte. "Krank ist krank" sage ich eigentlich auch immer. Nichtsdestotrotz finde ich, wenn wirklich jemand arbeiten möchte, sollte ihr/ihm das auch nicht verwehrt werden; das muss sie/er dann im Endeffekt m. E. selbst wissen, ob sie/er sich wieder in der Lage fühlt zu arbeiten. Ist aber auf jeden Fall ein schmaler Grat.